



Seminarort

HLogS, Vega-Payer-Weyprecht Kaserne
Breitenseer Str. 61, A-1140 Wien, Tel. +43 5 02 01 10 52303
E-Mail: hlogs.insted@bmlvs.gv.at

Eine Lageskizze sowie Hinweise für die Anreise und Übernachtung schicken wir Ihnen mit der Bestätigung der Anmeldung zu.

Gebühr

EUR 1.915,--

Die CCG ist ein gemeinnütziger Verein und in Deutschland von der Umsatzsteuer befreit. Für Veranstaltungen an ausländischen Standorten gelten die dortigen Steuerregelungen.

Mitglieder der CCG erhalten 10% Rabatt. Bei Anmeldung mehrerer Mitarbeiter einer Firma / Dienststelle zum gleichen Seminar erhält jeder Teilnehmer 10%. Studentenrabatte sind auf Nachfrage verfügbar. Die Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

Bitte zahlen Sie bargeldlos nach Erhalt der Rechnung.

Anmeldungen

Bitte möglichst bis 3 Wochen vor Seminarbeginn an:

Carl-Cranz-Gesellschaft e.V., Argelsrieder Feld 11, D-82234 Weßling
Tel. +49 (0) 8153 / 88 11 98 -12, Fax -19, E-Mail: anmelden@ccg-ev.de
Internet: www.ccg-ev.de

Die Anmeldungen werden schriftlich bestätigt.

Weitere Informationen zum Inhalt

Prof. Dr. Armin Zotter
EDM Ingenieurbüro, Geylinggasse 27, A-1130 Wien
Tel. +43 (0) 699-19 46 03 26, E-Mail: zotter@ballistik.at

Stornierung

Bei Stornierung mündlich oder schriftlich bestätigter Anmeldungen wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,-- berechnet. Bei Stornierungen, die später als 10 Tage vor Seminarbeginn eingehen, werden 25% der Gebühr, bei Nichterscheinen die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

Ausfall von Seminaren oder Dozenten

Die CCG behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen triftigen Gründen ein Seminar bis 10 Tage vor Beginn abzusagen. Sie behält sich weiter vor, entgegen der Ankündigung im Programm auch kurzfristig einen Dozenten und evtl. auch dessen Thema zu ersetzen. Ein Schadensersatzanspruch bleibt ausgeschlossen.

Teilnehmer

Das Seminar wendet sich an Anwender von Kurzfeuerwaffen aus den Bereichen der Polizei, Spezialeinheiten, Streitkräfte und der Justiz; Ballistiker und Spezialisten auf dem Fachgebiet Handfeuerwaffen aus Industrie, Behörden, Sicherheitsunternehmen, und der Kriminaltechnik sowie Autopsie-Ärzte und Fachärzte Spezialgebiet Schussverletzungen.

Seminarinhalte

Das Seminar führt praxisnah in die Innen-, Außen- sowie Ziel- und Wundballistik der Kurzwaffen ein. Dabei beschäftigt sich die Innenballistik mit den Abläufen beim Abfeuern der Munition innerhalb der Waffe. Die Außenballistik befasst sich mit den Flugbahneigenschaften der Geschosse von Handfeuerwaffen mit Schwerpunkt Kurzwaffen in Theorie und Praxis, während die End- oder Terminalballistik die Munitionswirkungen und Vorgänge im Ziel erforscht.

Vortragende

P. Conter		RUAG
A. Eder	Obst.	BM.I Referat IV/1/c Amtssachverständiger
M. Glardon	Dr.	Institut für Rechtsmedizin, Bern
P. Graham		UTM Ammunition Suffolk UK
D. Lampl	Obst.dG.	ÖBH – Kommandant HLogS
F. Leopold	Dr.-Ing.	ISL, Saint-Louis
A. Nehme		Rheinmetall Waffe Munition, Mauser Oberndorf
W. Gerstenmayer	ADir	
C. Pajer	Obstlt.	ÖBH - HLogS Inst teD/WaTe
K. Nehammer	Ing.	
R. Steer	Vzlt.	
P. Wittmann	StWm.	
J. Peelen		Fachbuchautor, Greifswald
W. Rabl	Prof. Dr.	Gerichtsmedizin Uni Innsbruck
A. Sulz	Dipl.- HTL-Ing.	Heeresgeschichtliches Museum, Wien
A. Zotter	Prof. Dr.	LG ZRS Wien, Internationaler Strafgerichtshof Den Haag
H. Zwanzinger	Obst.	BM.I Referat II/2/b - Einsatz-Ang.

Seminar VS 2.09

Ballistik der Handfeuerwaffen – Schwerpunkt Kurzwaffen

**2. – 5. September 2019
Wien (A)**

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Armin Zotter
EDM Ingenieurbüro, Wien (A)

Seminarprogramm

Montag, 2.9.2019

13.30 – 17.30 Uhr, HLogS Mehrzwecksaal

- 13.30 – 13.45 **Begrüßung, Organisatorisches zum Kursprogramm**
F. Leopold
- 13.45 – 14.15 **Gastgeber ÖBH/HLogS - Waffenmeisterausbildung**
S. Lampl
- 14.15 – 15.45 **Streifzug durch die moderne Innenballistik**
Phänomene und deren Erklärungsmodelle
Umsetzung vorgegebener Ausgangsparameter zur
Entwicklung spezifikationskonformer Munition
A. Zotter
- 16.00 – 17.30 **Modelle in der Abgangs- und Außenballistik**
Erkenntnisse zur speziellen Aerodynamik von
Geschossen an der Mündung und Flugbahnberechnung
F. Leopold

Dienstag, 3.9.2019

08.30 – 18.30 Uhr, HLogS Mehrzwecksaal

- 08.30 – 10.15 **Vereinfachungsmöglichkeiten bei ballistischen
Rechenverfahren zur Auslegung von Feuerwaffen**
Darlegungsmodell technischer Reduktion
A. Nehme
- 10.30 – 12.00 **Radarmessungen als Methode in der Ballistik**
Technisches Prinzip, Rohdaten, Luftwiderstands-
modelle, Fehlerquelleneliminierung
J. Peelen
- 13.30 – 15.00 **Entwicklung eines Pistolenmodells**
Design, Qualifikation und Einführung des Faustfeuer-
waffensystems Archon Typ B
P. Conter
- 15.30 – 17.00 **Zuverlässigkeitsarbeit an Faustfeuerwaffen**
Verbesserungen an vorhandenen Systemen durch
Detailarbeit (bspw. Funktionsabstimmung)
A. Nehme
- 17.00 – 17.30 **Fahrt zum Heeresgeschichtlichen Museum**
ÖBH
- ab 17.30 **Sonder-Führung mit Schwerpunkt Kurzwaffen durch
das Heeresgeschichtliche Museum Wien (HGM)**
A. Sulz
- ab 18.30 **Ausklang Restaurant Arsenal-Stuben – (neben HGM)**

Mittwoch, 4.9.2019 / 08.30 – 16.30 Uhr

HLogS Mehrzwecksaal / SPI Wien - Süßenbrunn

- 08.30 – 10.00 **Training ammunition calibre 9 mm x 19 in law
enforcement deployment**
Special requirements, technical progress, solutions in
service, user experiences (done in english)
P. Graham
- 10.15 – 11.30 **Faustfeuerwaffen im Österreichischen Bundesheer**
Eingeführte Systeme und Verwendungs-Erfahrungen,
Sicherheitsunterweisung für den scharfen Schuss
C. Pajer
- 11.45 – 13.00 **Fahrt zum Schießplatz Wien - Süßenbrunn**
(Transport durch Heeresbusse)
ÖBH
- 13.00 – 13.15 **Einweisung in die Schiessanlage Süßenbrunn**
Verhalten am Schießplatz
C. Pajer
- 13.15- 14.00 **Vorführung Ballistischer Beschussversuche**
Behörden-Munition Ruag Action 50E, Green Range,
UTM etc.
C. Pajer
A. Zotter
P. Graham
- 14.00 – 16.15 **Zwei-Stationen Rotationsbetrieb für Lehrgangs-
Teilnehmer mit Möglichkeit zum scharfen Schuss**
Glock 17, Glock 17T, Glock 18, Steyr MP88 und andere
im ÖBH eingeführte Kurzwaffensysteme
K. Nehammer
W. Gerstenm.
R. Steer
P. Wittmann
- 16.15 – 16.30 **Fahrt zu Social Event**
(Transport durch Heeresbusse)
ÖBH
- 16.30 – 20.00 **Ausklang beim Heurigen (Option)**
Region Wien Nord - Niederösterreich
ÖBH
- Im Anschluss **Rückfahrt nach Wien**
(Transport durch Heeresbusse)
ÖBH

Donnerstag, 5.9.2019

08.30 – 17.30 Uhr, HLogS Mehrzwecksaal

- 08.30 – 10.15 **Einsatzevaluierung Pistolenmunition**
Ergebnisse aus den Untersuchungen von Anwen-
dungen zu 9mm Munition in der Schweiz
M. Gardon
- 10.30 – 11.15 **Faustfeuerwaffen aus 3D-Druckern im Test**
Praktische Gefahrevaluierung im österreichischen
Bundesministerium für Inneres mit Bezug auf
ballistische Wirkung, Recht und Taktik
A. Eder
- 11.15 – 12.00 **Behördlicher Modellwechsel im System TASER**
Umstieg der Österreichischen Exekutive vom Modell
TASER X26 auf das verbesserte Modell TASER X2,
Maßnahmen und Vergleich der Einsatzerkenntnisse
H. Zwanzinger
- 13.30 – 15.00 **Wundballistik in der Rechtsmedizin – Grundlagen**
Vorgänge im Schusskanal, Wirksamkeit von
Geschossen, Morphologie von Schussverletzungen,
Rekonstruktionsmöglichkeiten, mögliche Todes-
ursachen, Handlungsfähigkeit
W. Rabl
- 15.30 – 17.00 **Wundballistik in der Rechtsmedizin –
Fallbeispiele und wissenschaftliche Projekte**
Überlebte Schussverletzungen, tödliche Schuss-
verletzungen, fallbezogene wissenschaftliche
Projekte, experimentelle Grundlagenforschung
W. Rabl
- 17.00 – 17.30 **Abschlussdiskussion**

Unterlagen

Jeder Teilnehmer erhält die Vortragsunterlagen.
Die Kosten dafür sind in der Gebühr enthalten.

Verpflegung

Teilnehmer erhalten neben dem üblichen Pausenkaffee die Möglichkeit
zum vergünstigten Frühstück in der Kantine der Vega-Payer-Weyprecht
Kaserne, sowie ein vergünstigtes Mittagessen.
Frühstück 2,- Euro; Mittagessen 5,50 Euro